

# KIRCHGEMEINDE UNTERSEEN

Präsidium: Bianca Hofer, 033 823 51 41 / praesidium@kirche-unterseen.ch  
 Pfarrerin Eva Steiner, 033 822 20 07 / eva.steiner@kirche-unterseen.ch  
 Pfarrerin Henriette Cann-Guthauser, 033 822 18 30 / h.cann-guthauser@kirche-unterseen.ch  
 Pfarrerin Christine Sieber-Feitknecht, 033 822 20 00 / christine.sieber@kirche-unterseen.ch  
 Sozialdiakon Heinz Käser, 033 822 55 01 / heinz.kaeser@kirche-unterseen.ch  
 Sigristenamt: W.+M. Mosimann (Stv.: Melanie Plüss), 033 821 12 68 / wm.mosimann@kirche-unterseen.ch  
 Verwaltung: 033 822 55 77 / sonja.eng@kirche-unterseen.ch / franziska.schlaeppli@kirche-unterseen.ch  
 Öffnungszeiten Büro: Montag 8.30 bis 11.45 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Dienstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

www.kirche-unterseen.ch

KIRCHE  
 UNTERSEEN  
 reformierte kirchgemeinde

## EDITORIAL



FOTO: bfa

Jesus benutzte Sprachbilder aus dem damaligen Alltag, um den Menschen seiner Zeit das Reich Gottes näherzubringen. So veranschaulichte er auch die Notwendigkeit seines eigenen Leidens durch das Bild des Samens: «Das sage ich euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es ein einzelnes Korn. Aber wenn es stirbt, bringt es viel Frucht.» (Joh 12,24 BasisBibel) So scheint es besonders passend, dass die Landwirtschaft – und insbesondere das Saatgut, das die Grundlage fast allen Lebens darstellt – im Zentrum der ökumenischen Kampagne während der Passionszeit steht. In den vierzig Tagen vor Ostern lenken die kirchlichen Entwicklungswerke Brot für alle und Fastenopfer unsere Aufmerksamkeit auf die Tatsache, dass nicht die Agrarindustrie, sondern kleinbäuerliche Betriebe weltweit die Mehrheit aller Nahrungsmittel produzieren. Um der Menschheit auch in Zukunft eine gesunde, vielfältige und gerechte Ernährung zu sichern, soll gerade diesen Landwirt\*innen der Zugang zum Saatgut aus ihrer Region nicht verwehrt werden. Der Fastenkalender zeigt auf, was aus den Samen alles wachsen kann in einer anregenden Reise zu den Marktständen dieser Welt. Er wird dieses Jahr dem Amtsanzeiger vom Donnerstag 27. Februar beigelegt. Ausserdem sind Sie herzlich willkommen an den Veranstaltungen zur Kampagne (Details rechts). Engagieren wir uns gemeinsam!

Henriette Cann-Guthauser

## GOTTESDIENSTE

- So **1.** **10.00 Uhr** **Gottesdienst** zum Thema «Gedanken über leere und volle Netze»  
 Musik: Martin Heim  
 Wort: Pfarrer Lukas Stettler
- So **8.** **10.00 Uhr** **Gottesdienst** zum Thema «Miguelito mit dem grünen Daumen»  
 Musik: Martin Heim  
 Wort: Pfarrerin Christine Sieber-Feitknecht  
 Anliessend: Kirchenkaffee mit Popcorn
- So **15.** **10.00 Uhr** **Gottesdienst** zum Thema «Das Netz ist zerrissen, und wir sind frei.»  
 Mitwirkung: Chorgemeinschaft Unterseen (Leitung: Simon Jenny)  
 Musik: Felix Gerber  
 Wort: Sozialdiakon Heinz Käser  
 Anliessend: Predigtkaffee
- So **22.** **10.00 Uhr** **Gottesdienst** mit Taufe für Jung und Alt zum Thema «Der Mensch is(s)t, was er sät»  
 Mitwirkung: KUV 6. Klassen  
 Musik: Annette Balmer  
 Wort: Pfarrerin Henriette Cann-Guthauser
- So **29.** **10.00 Uhr** **Gottesdienst** zum Thema «Am Anfang ist der Samen»  
 Musik: Martin Heim  
 Wort: Pfarrerin Eva Steiner  
 Anliessend an den Gottesdienst: Orgelmatinée

### Gratis-Predigttaxi fährt jeden Sonntag

Bitte melden Sie sich am Vortag bei Bödéli Taxi unter der Gratisnummer 0800 861 961 an, um abgeholt zu werden. Im Taxi werden Sie gebeten, Ihre Fahrt durch eine Unterschrift zu bestätigen.

## ORGELMATINÉE

Sonntag **29. März** um 11.05 Uhr in der Kirche mit Martin Heim an der Orgel

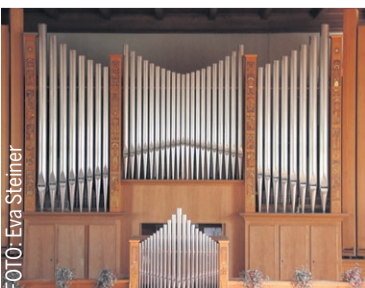


FOTO: Eva Steiner

### ORGELCHORÄLE (2. FOLGE)

Nicolas de Grigny Pange Lingua  
 J.S. Bach Jesus Christus, unser Heiland  
 César Franck Choral Nr. 3 a-moll  
 Eintritt frei - Dauer circa 35 Minuten



Mittwoch **11.** und **25. März**  
 9.00 Uhr Andacht  
 im Arkadenraum,  
 9.30 bis 10.30 Uhr zu  
 Kaffee oder Tee im Schlossraum.

Ein Angebot  
 zum Durchatmen und Auftanken.



### Andacht nach Taizé

Dienstag **24. März**  
 um 20 Uhr in der Kirche

Wir laden ein zu  
 einer besinnlichen halben Stunde  
 mit eingängigen Liedern,  
 kurzen Texten und Stille.

Auch zum Üben der Lieder  
 um 19.15 Uhr  
 sind alle herzlich willkommen!

Annette Balmer und  
 Pfarrerin Eva Steiner



### Morgentreff für Eltern und ihre Kleinkinder

Zeit und Raum zum Spielen und  
 gegenseitigen Austausch

Dienstag **10. / 24. März**  
 9 bis 11 Uhr  
 im FUTURA

Leitung und Auskunft:  
 Pfarrerin Henriette Cann-Guthauser  
 Tel. 079 661 15 78

Redaktion: Sonja Eng Zurbrugg,  
 Telefon 033 822 55 77  
 Redaktionsschluss für April 2020:  
**Freitag 6. März 2020**

## KAMPAGNE VON BROT FÜR ALLE – BFA



Gemeinsam für eine Landwirtschaft,  
 die unsere Zukunft sichert.  
 Werde jetzt Teil des Wandels: sehen-und-handeln.ch

**Suppentag** Samstag **7. März** von 11-14 Uhr im FUTURA  
 «Gemeinsam am Tisch des Wandels»

**ökumenische Fastenwoche** vom **30. März** bis **3. April** (siehe separates Inserat)  
 «Gemeinsam unterwegs»

**Familiengottesdienst** Sonntag **22. März** um 10 Uhr in der Kirche  
 «Der Mensch is(s)t, was er sät»

Der gesamte Erlös des Suppentags sowie die Mehrheit der Kollekten unserer Gottesdienste in der Passionszeit gehen an die Kampagne von Brot für alle.



FOTO: bfa

## ANDACHTEN

- Di **3.** **15.00 Uhr** **Andacht** im Seniorenpark Weissenau  
 Sa **7.** **19.00 Uhr** **Friedensgebet** des ökumenischen Arbeitskreises Bödéli  
 in der Schlosskapelle Interlaken  
 Mi **11.** **09.45 Uhr** **Andacht** im Heim Kristall  
 Di **17.** **14.30 Uhr** **Andacht** im Heim Bethania

## STÄRNSCHNUPPE-FYR

17.17 Uhr  
 Freitag **13. März**  
 im Schloss Unterseen

Für Kinder ab Kindergartenalter bis ca. 6. Klasse  
 mit Eltern und Geschwistern

Leitung und Auskunft:  
 Lea Zeiske, Tel. 077 476 58 79, E-Mail: lea.zeiske@students.unibe.ch



## KINDER UND JUGEND

Mittwoch **25. März** um 16 Uhr in der Kirche

### Fyre, baschtle, Zvieri ässe

Mir fröie üs uf alli Chlyne zäme mit de Grosse, wo zuene luege  
 Ds Team Fyre mit de Chlyne  
 Pfarrerin Henriette Cann-Guthauser (Tel. 033 822 18 30)



MUSIK

Seniorenchor Oberland

Montag **2. / 9. / 16. / 23. / 30. März** um 14.30 Uhr im FUTURA unter der Leitung von Hans Häsler

Chorgemeinschaft

Donnerstag **5. / 12. / 19. / 26. März** um 19.45 Uhr Probe in der Aula der Sekundarschule

VERANSTALTUNGEN

Senioren-Männer-Club (SMCU)

Mittwoch **11. März** Besichtigung COLASIT AG in Spiez (Kunststoffbau)  
Achtung: max. 20 Teilnehmer  
Besammlung: 13.15 Uhr Stadthausplatz Ost. Abfahrt mit Bus: 13.30 Uhr  
Anmeldungen bitte bis Montag 9. März an Hans Eggler, Tel. 033 822 49 55

Lisme & Lafere

Dienstag **3. / 17. / 31. März** um 19.30 Uhr im Arkadenraum

Frauenarbeitsgruppe

Mittwoch **4. / 11. / 18. / 25. März** um 19.00 Uhr im Schlossraum

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag **5. / 12. / 19. / 26. März** um 12.00 Uhr im FUTURA  
Anmeldung an Heidi Fitz, Tel. 033 821 15 33

Dienstag **3. März**, 21.00 Uhr BeO Kirchenfenster zum Weltgebetstag aus Zimbabwe. Eine Gruppe aus Thun gestaltet mit Christine Sieber die Sendung. Wiederholung am Sonntag **8. März**, 21.00 Uhr.

Freitag **6. März** Weltgebetstag aus Zimbabwe. Feier im Artos um 15.00 Uhr.

Dienstag **31. März**, 21.00 Uhr BeO Kirchenfenster zum Thema: Gibt es Gott? Und wenn ja, wo ist «es»? Konfirmanden aus Unterseen gestalten die Sendung mit Christine Sieber. Wiederholung am Sonntag **5. April**, 21.00 Uhr.

SENIOREN-STUBETE



FOTO: Fritz Wiederkehr

Dienstag **3. März** um 14 Uhr im FUTURA

Thema: «Unterwegs auf dem Jakobsweg»

Käthi und Fritz Wiederkehr sind von Grindelwald nach Santiago de Compostela gepilgert und erzählen in Wort und Bild von ihrer Reise. Mit anschliessendem Zvieri.

Anmeldung bis 1. März an Ruth Eggli, Tel. 033 822 50 41 oder bei Christine Sieber, Tel. 033 822 20 00, E-Mail: christine.sieber@kirche-unterseen.ch

Vorschau: Dienstag **7. April** Stubete zum Thema: «Kirche im Radio BeO»

RÜCKBLICK KIRCHENSONNTAG

Für einmal hörten die Pfarrerinnen in der Stedtlkirche nur zu, wie Gemeindeglieder über den Glauben sprachen. Am Kirchen- (oder Laien-)Sonntag führten die stellvertretende Sigristin, die Kirchgemeindepräsidentin, eine Konfirmandin, Kirchgemeinderäte und ein engagierter Teilnehmer des Seniorenclubs durch den Gottesdienst. Nicht DER Glaube war ihr Thema, sondern ihr ganz persönlicher Glaube: Erinnerungen an das, was sie als Kind staunen oder beim Verlust eines geliebten Menschen zweifeln liess, Erfahrungen mit Bibelworten über Vertrauen, Mut und Zuversicht oder Überlegungen zum Gebet, das wohl viele Lasten leichter machen könnte, wenn es nicht erst als letzter Notnagel, sondern schon als Erste-Hilfe-Kasten zum Einsatz käme. Die stellvertretende Sigristin Melanie Plüss hielt mit der Gemeinde Fürbitte und sprach den Segen; Kirchgemeinderätin Bettina Dubois hatte ihre guten Gedanken gemalt. Und ein stattlicher ad-hoc-Chor unter der Leitung von Annette Balmer legte ein vielstimmiges und fröhliches Glaubensbekenntnis ab mit Liedern aus Afrika, Amerika und Europa. Mit vielstimmigen Tischgesprächen klang der Gottesdienst im Kirchenzentrum Futura aus, wo das Kirchenkaffe-Team und der Kirchgemeinderat die Festgemeinde mit Suppe und Kuchen bewirteten.

Sibylle Hunziker

AMTSWOCHEN

**02.03.** bis **07.03.** Pfarrerinnen Eva Steiner  
**09.03.** bis **14.03.** Pfarrerinnen Christine Sieber-Feitknecht  
**16.03.** bis **04.04.** Pfarrerinnen Henriette Cann-Guthäuser



FOTO: Eva Steiner

Offenes Ohr

Zeit fürs Gespräch  
9–11 Uhr im Schloss  
Mo **16. / 30. März**  
Henriette Cann-Guthäuser  
Mi **4. / 18. / 25. März**  
Heinz Käser  
Do **5. / 19. / 26. März**  
Eva Steiner  
Fr **6. / 20. / 27. März**  
Christine Sieber  
Wir freuen uns über jeden Besuch



FOTO: Heinz Käser

Marcel Buache

Marcel Buache ist in der Kirchgemeinde ein wertvoller Joker. Er gehört zum Organisationsteam des SMCU. Im Sommer ist er Grillmeister bei den Frauen und bei den Männern, er hilft bei der Seniorenferienwoche, der Stubete, dem Chilchfescht und neu auch beim Mittagstisch. DANKE, Marcel, für dein vielseitiges und herzhaftes Engagement.

Gemeinsam FASTEN für das Recht auf Nahrung



Ökumenische Fastentage  
Fastentreffen: 30. März bis 3. April, 19–20 Uhr – Input, Gebet und Tee, Beatushaus Interlaken (zwischen den beiden Kirchen), auch Teilfasten möglich, nehmen Sie Kontakt auf, 033 822 20 00, Christine Sieber und Marianne Luyten.



«fürenand - mitenand»  
Nachbarschaftshilfe Bödeli  
für die Region Interlaken  
www.nachbarschaftshilfe-boedeli.ch  
Telefon 033 823 60 66  
Jeden Donnerstag von 14–17 Uhr

NACHRUF

Ernst Schläppi (14. März 1926 – 9. Januar 2020)

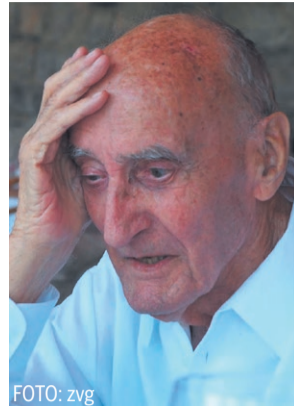


FOTO: zvg

«Kein Bild, kein Wort kann das Eigenste und Innerste des Herzens aussprechen wie die Musik. Ihre Innigkeit ist unvergleichlich, sie ist unvergesslich.»

Was der Theologe und Philosoph Friedrich Theodor Vischer über die Musik sagt, gilt auch für Ernst Schläppis Engagement in der Kirchgemeinde Unterseen – ein Engagement, das von der Liebe des Verstorbenen zur Musik und von seiner Berufung als Lehrer geprägt war.

«Schuelhaa» war für den Lehrersohn aus Emdthal ein Lernen mit den Kindern, das den Lehrer als ganze Person braucht und «bei dem auch die eigene Welt weiter, grösser und schöner wurde.» Mit der gleichen Überzeugung ging er auch zu Werke, wenn er Menschen, gleich welchen Alters, den Zugang zur Musik erleichtern wollte.

Nach Unterseen war er aus Liebe zu seiner Berufskollegin Margrit Brawand gekommen. In ihrem Daheim an der Schulhausstrasse zogen sie gemeinsam ihre Kinder Margrit, Peter, Susann und Erika auf und führten gemeinsam ihren Haushalt. An den Sonntagen war der Lehrer auch der Organist. An die tausend Predigten habe er dabei wohl gehört, erinnerte sich Ernst Schläppi später. «Aber der liebste Evangelist war mir doch immer der fünfte, Johann Sebastian Bach.»

Als junger Organist setzte sich Ernst Schläppi für einen Ersatz der «alten Klapperorgel» in der armen Stedtlkirche ein und half, Geld für ein neues Instrument zusammenzutragen. Die neue Orgel plante er mit seinen Lehrern Schiess und Senn und den Kollegen Gurtner und Jucker. Geschmückt wird das Instrument von 1956 durch die Pfeiler, die auf Wunsch ihrer Planer von Christian Rubi und von Schülern der Holzbildhauerschule Brienz gestaltet wurden.

Ebenfalls im Mozart-Jahr 1956 gründete Ernst Schläppi die Freie Chorvereinigung. Als gleichermaßen strenger und begeisterungsfähiger Lehrer brachte er grosse Werke sowohl den Sängerinnen und Sängern als auch dem Publikum nahe. Unvergessen sind auch die Abendmusiken, die der vielseitig interessierte Musiker regelmässig in der Stedtlkirche veranstaltete.

Als Lehrer und Schulinspektor setzte sich Ernst Schläppi für eine Schule ein, die jedes Kind nach Kräften fördert. Als Bürger teilte Ernst mit seiner Frau Margrit Schläppi die politische Überzeugung, dass man sich nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Gemeinschaft einsetzen müsse. Ihr gemeinsames politisches Engagement führte Margrit in den Grossen Rat des Kantons Bern, Ernst in den Unterseener Gemeinderat und zum Gemeindepräsidium – ein Amt, in dem ihn die Unterseener fünfmal bestätigten. Weil er anderen gut zuhörte und für Entscheide von allen – vor allem auch von sich selber – gute Argumente verlangte, wurde der geradlinige Sozialdemokrat über die Partei- und Gemeindegrenzen hinweg geschätzt.

Nach einem erfüllten Berufsleben konnte Ernst Schläppi ohne Bedauern alte Verpflichtungen loslassen und noch einmal ein neues Leben beginnen: Er wagte sich an einen Jugendtraum und begann zu komponieren. Und als Forscher holte er die Geschichte Unterseens und seiner Nachbarn aus den Archiven und erzählte sie in seinen Büchern mit Treue zu den Quellen, Sorgfalt im Detail und einem weiten Blick für grosse Zusammenhänge.

Bis ganz zum Schluss nahm der Ehrenbürger Unterseens lebhaft Anteil am Geschehen in der weiten Welt, im Stedtl und in der Kirche. Die Kirchgemeinde dankt Ernst Schläppi für sein Wirken und seine Musik. Unvergleichlich, unvergesslich.

Bettina Dubois, Sibylle Hunziker

RODELEINTRÄGE 2019

In unserer Kirchgemeinde wurden 2019 die Informationen zu folgenden Ereignissen eingetragen:

- Taufen: 16
- Konfirmationen: 23
- Kirchliche Trauungen: 0
- Kirchliche Bestattungen: 35

Unterseen, im Januar 2020

Der Kirchgemeinderat

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Abdankungen

- Furter Hedwig Elsbeth, geb. 04.08.1933, verstorben 23. Dezember 2019
- Schläppi-Brawand Ernst, geb. 14.03.1926, verstorben 09. Januar 2020
- Hofer Thomas, geb. 26.08.1951, verstorben 16. Januar 2020
- Pauli Paul, geb. 22.12.1927, verstorben 17. Januar 2020

KOLLEKTEN

06.01.2020	Passantenheim Heilsarmee Bern	CHF	720.60
12.01.2020	Tischlein deck dich	CHF	246.20
19.01.2020	Schweiz. Evangelische Allianz, Projekt 3	CHF	1584.05
26.01.2020	Bernische Waldenserhilfe	CHF	72.25